

Unverkäufliche Leseprobe aus:

Martin Powell

Michael Dahl

Blake A. Hoena

Scott Sonneborn

Batman, Abenteurer aus Gotham City

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main









BATMAN

Abenteuer aus Gotham City



ENTHÄLT DIE
GESCHICHTEN:

DER NEBEL DES
GRAUENS

FÜNF RÄTSEL FÜR ROBIN

DER TÖDLICHE GARTEN

BATMAN WURDE
ERSCHAFFEN VON
BOB KANE



NUR FÜR
JUNGS

Copyright © 2015 DC Comics.
BATMAN and all related characters and elements
are trademarks of and © DC Comics.
(s15)

SFIS34202



Sammelband

Erschienen bei FISCHER KJB

Die amerikanischen Originalausgaben der drei Einzelbände erschienen 2009 unter den Titeln ‚The Fog of Fear‘, ‚Five Riddles for Robin‘ und ‚Poison Ivy’s Deadly Garden‘ bei Stone Arch Books, A Capstone Imprint, Mankato, Minnesota, USA

Die deutschen Ausgaben der drei Einzelbände erschienen unter den Titeln ‚Der Nebel des Grauens‘, ‚Fünf Rätsel für Robin‘ und ‚Der tödliche Garten‘ erstmals 2012 bei FISCHER KJB

Für diese deutschsprachige Ausgabe:
© S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main 2015
Umschlaggestaltung: GarstenYoung Marketing,
Kommunikation für junge Zielgruppen
Satz: pagina GmbH, Tübingen
Druck und Bindung: CPI books GmbH, Leck
Printed in Germany
ISBN 978-3-596-85673-2



BATMAN

Der Nebel des Grauens



GESCHRIEBEN VON
MARTIN POWELL

AUS DEM AMERIKANISCHEN
ÜBERSETZT VON
CHRISTIAN DRELLER

MIT BILDERN VON
ERIK DOESCHER
MIKE DECARLO
LEE LOUGHRIDGE

BATMAN WURDE
ERSCHAFFEN VON
BOB KANE



NUR FÜR
JUNGS

INHALT

Kapitel 1

Der Nebel des Grauens 10

Kapitel 2

Dunkle Geheimnisse 16

Kapitel 3

Von Angst umnebelt 26

Kapitel 4

Der lebende Albtraum 34

Kapitel 5

Batman gegen Man-Bat 45

Anhang

Die Akte Scarecrow 54

Leserätsel 56

Wie würdest du entscheiden? 59

Was bedeutet das? 60

Erschaffe deinen Superhelden! 62

DER NEBEL DES GRAUENS

Am Himmel der Stadt Gotham City breitete sich Finsternis aus. Die Leute starrten nach oben und suchten nach der Sonne, die plötzlich verschwunden war. Es war noch nicht einmal Mittag. Aber aus irgendeinem Grund wurde es bereits wieder Nacht. Angst packte die Menschen.

Da durchschnitt ein Lichtstrahl das Dunkel. Hell leuchtete das Batsignal vor dem Hintergrund der schwarzen Wolken.

„Ich hätte nie gedacht, dass ich das Batsignal mal am Tag auslösen muss“, sagte

der Polizeichef, Commissioner Gordon. Er stand auf dem Dach des Polizeigebäudes. „Ich hoffe, Batman sieht es.“

Die turmhohen Schornsteine des Gotham City-Kraftwerks spuckten eine dicke schwarze Nebelwolke in die Luft. Und bald war es am ganzen Morgenhimmel so finster, als wäre es Mitternacht.

Die Bürger von Gotham City hätten noch viel mehr Angst gehabt, wenn sie die seltsame Gestalt gesehen hätten, die auf der Spitze des höchsten Schornsteins stand. Der Mann war dürr wie ein Skelett und in Lumpen gekleidet. Bei jedem Schritt rieselte aus den Lumpen etwas Stroh heraus, das durch die Luft geweht wurde.

Der Mann holte einen leuchtenden Halloween-Kürbis aus einem Sack.

Davon hatte er zuvor schon einige in den qualmenden Schornstein geworfen.

„Süßes oder Saures, Gotham City!“, schrie der Mann namens Scarecrow, die Vogelscheuche. „Heute ist Halloween – nur eben sechs Monate früher!“

WUUUSCHHHHHHHH!!

Da sauste ein Batarang durch die Luft und riss Scarecrow den Kürbis aus der Hand. Gleich darauf erschien wie aus dem Nichts eine Gestalt in einem schwarzen Umhang.

„Nicht in meiner Stadt“, sagte Batman. Seine Augen funkelten weiß durch die Schlitz seiner Maske.

Jetzt war es Scarecrow, der Angst bekam.

„Zu spät, Batman!“, kreischte er. „Du hast verloren.“

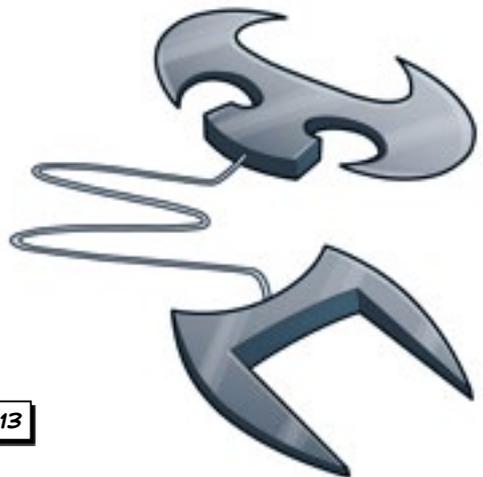
Dann flitzte der Schurke auf der schmalen Schornsteinkante zur anderen Seite.

Dort packte er ein Seil, das an einem Haken hing, und machte sich bereit zum Abstieg. Zweimal blickte er sich hastig um. Wo war Batman? Durch die dicken Nebelschwaden war sein Gegner nirgends zu sehen.

Rasch kletterte er das lange Seil hinab, die Lippen zu einem bösen Lächeln verzogen. Vielleicht war Batman heruntergefallen und er war ihn nun für immer los.

ZIIINNG!

Doch schnell
wie der Blitz kam
ein Batarang



herangeschossen und traf ihn an seinem Handschuh. Seine Finger lösten sich vom Seil und er stürzte hilflos in die Tiefe.

Da schwang sich plötzlich Batman mit seinem Batseil durch die Finsternis. Mit einem einzigen Griff rettete er den Bösewicht.

„Keine Angst, Scarecrow“, sagte Batman und ließ sich und den Mann am Batseil sanft zur Erde hinabgleiten. „Ich bringe dich jetzt an den sichersten Ort, den es gibt: eine Gefängniszelle.“

